

bewusst gelebt, gepflegt und geführt wird. Vor vier Jahren bin ich hierhergekommen, um nach der Ausbildung weitere Erfahrungen im pfarreilichen Umfeld zu sammeln und mich mit meinen Fähigkeiten und Interessen einzubringen. Für Rückblicke und Abschlüsse wird es zwar noch Gelegenheit geben, doch schon jetzt möchte ich sagen, dass all das, was ich hier erleben und erfahren durfte, mich als Seelsorger, als Glaubender und als Mensch im Leben weitergebracht hat und ich viel lernen durfte, in den Begegnungen und im Erfahrungsaustausch mit euch sowie in den mir anvertrauten Aufgaben. Dafür schon jetzt und fürs Erste ein von Herzen kommendes Merci, ein Vergelt's Gott. Auf die Herausforderungen und das Wirken am neuen Ort bin ich sehr gespannt, ich freue mich. Ich freue mich auch ganz besonders auf mehr Zeit für und eine kleinere räumliche Distanz zu meiner vor drei Monaten grösser gewordenen Familie. Ich werde euch vermissen ...

Euer Michal

Wir werden Michal Kromer in den Gottesdiensten am **Samstag, 17. August um 16.30** in St. Martin und beim Marienfest am **Sonntag, 18. August um 09.30** in St. Marien verabschieden.

Neu im Team



Am 1. Juli hat Grimoaldo Macchia sein Amt als neuer Organist von St. Marien und St. Martin angetreten. Grimoaldo Macchia wurde 1972 in Rom geboren, wo er nach seiner Schulzeit an der Arts Academy studierte. Er diplomierte am Conservatorio Francesco Morlacchi in Perugia. Mit Bestnoten bestand Grimoaldo Macchia die Fächer Klavier und Komposition. Danach bildete er sich zum Organisten und Orchesterdirigenten weiter. Vor

einigen Jahren schon zügelte er von Italien in die Schweiz. Wir sind froh, wieder einen kompetenten Hauptorganisten und Leiter der Kirchenmusik in Thun zu haben und freuen uns auf sein musikalisches Wirken. Wir hoffen, dass er sich hier mit seiner Familie schnell heimisch fühlt und heissen ihn in unserer Mitte herzlich willkommen.

*Joseph Bisig,
KGR, Ressort Kirchenmusik*

Senior:innen-Treff – Abschied Anne Weber

Der Tagesausflug vom 11. Juli in den Schwarzwald war der letzte von mir organisierte Anlass im Rahmen des Senior:innen-Treffs. Vor einem Jahr habe ich der Gemeindeleitung mitgeteilt, dass ich die vor 7 Jahren in Freiwilligenarbeit übernommene Funktion als Gruppenleiterin aus Altersgründen abgeben werde. Es erfüllt mich mit Genugtuung, dass zusammen mit dem Team, welches für Speis und Trank gesorgt hat, all die Jahre ein vielfältig zusammengestelltes Programm unter dem Motto «Wir bringen Abwechslung in den Seniorenalltag» angeboten werden konnte. Für mich persönlich war es eine bereichernde Zeit mit vielen wunderbaren Kontakten. Ich danke euch von Herzen, liebe Seniorinnen und Senioren, dass ihr stets so zahlreich die angebotenen Veranstaltungen besucht und mitgetragen habt.

Anne Weber

Auf Wunsch von Anne Weber werden wir die Verabschiedung bei einem Senior:innen-Treff durchführen.

Ein schönes Fest mit wunderbaren Gästen!

An einem Freitagabend im Juni feierten wir mit einer fröhlichen Gästeschar das Freiwilligenfest in St. Martin. Die Geladenen hatten es verdient, für einmal nichts vorbereiten, mithelfen und aufräumen zu müssen, denn durchs Jahr sind sie es, die unentgeltlich, mit ihrer Zeit und ganzem Herzen für die Gemeinschaft «All in» gehen. Ja, für unser Pfarreileben ist ihr Engagement ein regelrechter Jackpot! Wir entführten die Freiwilligen



zum Auftakt des Festes im haus-eigenen Casino in die Welt der Spiele. An den Tischen wurde eifrig gewürfelt, gezielt, taktiert, gesetzt und gezoct, denn es galt, das Startguthaben an Chips, das sie am Eingang erhalten hatten, möglichst zu vermehren und sich die Chance auf den Hauptgewinn des Abends zu erhöhen. Es gab manch geschicktes, glückliches Händchen, sodass wir zwischendurch gar befürchten mussten, die Bank werde gesprengt... Das anschliessende Nachtessen bot Gelegenheit zum Geniessen und Reden und ebenso zum Rätseln – darüber, was die kryptischen Namen der möglichen Casino-Preise bedeuten mögen. Dann war es so weit: Die Gäste, die ihre Chips auf den Preis «Karnivore Köstlichkeit» gesetzt hatten, gewannen den Jackpot. Häbet de e Guete!

Vorschau

Thunfest-Gottesdienst

Ökumenischer Gottesdienst beim Aarequai. **Sonntag, 11. August, 10.00** im Festzelt. **09.30** Einsingen und Üben der Lieder für alle Interessierten. Evangelisch-reformierte Kirch-gemeinde Thun-Stadt, römisch-katholische Pfarreien St. Marien und St. Martin, Gemeindege-sangsgruppe St. Marien und Freiwillige des Chors Hootchers.

Klösterli-Gottesdienst

Sonntag, 11. August, 19.00 im Klösterli Oberhofen, Klösterliweg 9. Der ökumenische Abendgottesdienst wird geleitet von Pfarrer Thomas Bornhauser und Pfarreiseel-sorger Michal Kromer.

Marienfest

Sonntag, 18. August, 09.30 Wir feiern unser Patrozinium! Mit Einsetzung unserer neuen Gemeindeleiterin und Verabschiedung unseres Pfarreiseel-sorgers Michal Kromer. Der Festgottesdienst wird vom Kir-chenchor mitgestaltet. Es erklingen zwei stimmungsvolle Gesänge von Christopher Tambling, ein deutsch gesungenes Lied von Robert Jones und das ausdrucksstarke «Vater unser» aus der Jazz-Messe von Martin Völlinger. Anschliessend Fest-wirtschaft und Spiel und Spass mit der Jubla.

Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit

Liebe Jubilarinnen und Jubilare Sie feiern dieses Jahr Ihre Goldene Hochzeit? Dann gratuliere ich Ihnen herzlich! Gerne lade ich Sie deshalb ein zum diesjäh-rigen Festgottesdienst zur Goldenen Hochzeit. **Samstag, 7. September um 15.00** in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn. Anmeldungen bitte bis **19. August** an das Pfarramt Ihres Wohnortes.

*Herzliche Grüsse
Bischof von Basel*